

György Petri  
Zur Hoffnung verkommen

*Gedichte*

Herausgegeben  
und aus dem Ungarischen übersetzt  
von Hans-Henning Paetzke

Suhrkamp

## *Inhalt*

### *Eintretender Zustand: Entstehendes Eis*

- unser ausgehagertes lächerliches leben 9  
Was bleibt 11  
Lehrstück 12  
Song 13  
Straßenbild mit Spaziergängern 14  
An F. A. 15  
Satellitenstädte 16  
O-europäischer Intellektueller 17  
Entscheidung 18  
Weihnachten 1956 19  
Imre Nagy 22  
Zum 24. Jahrestag der kleinen Oktoberrevolution 23  
Über die Dichtung 24  
Neue Liebe 25  
Dank 26  
Sci-fi-Liebe 28  
Nur eine Person 30  
Zauber 31  
Maya 32  
Es gibt sie, Maya. Und was gibt es sonst noch? 33  
Drei Lieder. Sara Kepes zum Gedächtnis 35  
K.S. 37  
Abschließende Worte 38

*Es naht die Zeit der Kakteen und des Sandes*

- Begegnung 43  
Vierzeiler 44  
Du kommst immer in der Frühe 45  
Manchmal kommt er sogar 47  
Scheußliche Stille 49  
Man müßte Mallarme übersetzen 50  
ZETTEL oder ABSCHIED oder DER WINTER  
NAHT 51  
Ansichtskarte 52  
Zum Tode von Magdi Matolay 53  
Körper 55  
Jetzt wieder 56  
Die Vergeltung 57  
junger Sterbender. In memoriam Ernst Kopenig 58  
Ich liebte diese Frau über alles. K.P.Kawafis zum  
Gedächtnis 59  
Aus den Liedern der Schlaflosigkeit. Arnold Schönberg  
zum Gedächtnis 61  
Mahnmal 63  
Marionette 64  
Zur Zeit des großen Regens 65  
Die nachteiligen Folgen der Erlösung 66  
Liebende 68  
Inschrift 69

*Es war schön, auserwählt zu sein*

- Ich erkläre meiner Mutter 73  
Eine Mutter zu ihrem Kind 74  
Großmutter 75  
Mein Großvater war 77  
westgotische sonntage 78  
Zusammenbruch 79  
Gedicht eines unbekanntem osteuropäischen Dichters aus  
dem Jahr 1955 81  
Die Stufen der Erkenntnis 83  
Winter achtundsechzig 87  
An dich, der du mich liest 88  
Was zu sagen wäre 89  
Der Staatssekretär gibt eine Erklärung ab 90  
Was seither geschah 92  
Das Ende des Tages 94  
Du hast mich auf deinen Angelhaken gespießt, Herr 95  
Liebesgedicht 96  
Momentaufnahme 97  
Über Frauen 98  
  
*Nachwort* 99